

Niederschrift

über die **öffentliche Sitzung des Rates der Samtgemeinde Thedinghausen** am Donnerstag, dem 1. September 2011, 20:00 Uhr, in Riede-Felde, Gasthaus Schierloh, Felder Dorfstr. 61.

Anwesend:

Samtgemeindebürgermeister Schröder
Ratsmitglied Artelt-Marquardt
Ratsmitglied Bösche
Ratsmitglied Bremer
Ratsmitglied Burkel
Ratsmitglied J. Ehlers
Beigeordneter D. Ehlers
Ratsmitglied Gutjahr
Ratsmitglied Hasemann
Ratsmitglied Koch-Callies
Ratsmitglied Dr. Künnemeyer
Beigeordneter Lefers
Beigeordneter Lochte
Beigeordneter Lübke
Beigeordneter Mensen
Ratsmitglied J. Meyer
Beigeordneter Otten
Ratsmitglied Röpke
Beigeordneter Rott
Ratsmitglied Schneider
Ratsmitglied Schumacher
Ratsmitglied Schümann
Ratsmitglied Thalmann
Beigeordneter Thies
Ratsmitglied A. von Hollen
Ratsmitglied H. von Hollen
Ratsmitglied Warnecke bis TOP 3
Ratsmitglied Wendt ab TOP 5
Ratsmitglied Winkelmann

Von der Verwaltung:

Verwaltungsfachwirt Bielefeld als Protokollführer

Als Gäste:

Gleichstellungsbeauftragte Henke
ca. 16 Einwohner
1 Vertreter der Presse

Es fehlen:

Ratsmitglied Dr. Kurzhals
Ratsmitglied H. Meyer
Ratsmitglied Schröder
Ratsmitglied Suhr
Ratsmitglied Winter

TOP 1 - Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Tagesordnung und der Beschlussfähigkeit

Stellv. Vorsitzender Lochte eröffnet die Sitzung, stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Tagesordnung und die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2 - Einwohnerfragestunde

Herr Klaus Schröter führt aus, dass die Schüler aus der Samtgemeinde Thedinghausen, die die KGS in Kirchweyhe besuchen, bislang problemlos mit dem Bus wieder nach Hause fahren konnten, da die bisherige Bustaktung ein Umsteigen in Ahausen in den Anschlussbus ermöglicht hat. In den Sommerferien wurde der Fahrplan für den Anschlussbus so verändert, dass dieser nun früher abfährt. Die umsteigenden Schüler kommen daher nun schlecht nach Hause. Herr Schröter möchte wissen, ob die Samtgemeinde Thedinghausen der Fahrplanänderung wissentlich zugestimmt habe und ob es möglich sei, den bisherigen Zustand wieder herzustellen.

SGBgm. Schröder versichert, dass die Samtgemeinde zu keiner Zeit über die Fahrplanänderung informiert wurde und die Änderung auch nicht im Zusammenhang mit der Einführung der Oberstufe in Thedinghausen steht. Ob eine Wiederherstellung des ursprünglichen Fahrplanes möglich sei, könne er nicht beantworten, da die Samtgemeinde Thedinghausen wenig Einfluss auf Haltestellen in der Gemeinde Weyhe hat.

Herr Schröter teilt mit, dass er beim Busunternehmen angefragt hat, ob die ursprüngliche Taktung der Linie wieder eingeführt werden könnte, was von diesem bejaht wurde. Fraglich für ihn ist nun, ob die Einführung der bisherigen Taktung auch für die Samtgemeinde Thedinghausen in Ordnung ist.

Die Ratsmitglieder geben zu erkennen, dass die Wiederherstellung der bisherigen Taktung der relevanten Buslinie kein Problem darstellen sollte. Ergänzend weist SGBgm. Schröder darauf hin, dass der Landkreis Verden allerdings für die Schülerbeförderung zuständig ist.

Herr Schröter gibt zu erkennen, dass die Elterninitiative die entsprechenden Maßnahmen einleiten wird, um die bisherige Taktung zu beantragen.

TOP 3 - Feststellen eines Sitzverlustes -DS-Nr. S.1.16.518-

SGBgm. Schröder teilt mit, dass das Ratsmitglied Werner Warnecke aus der Samtgemeinde Thedinghausen fortgezogen ist und somit sein Ratsmandat verliert. Da dieser Sitzverlust formell beschlossen werden muss, lässt er über folgenden Beschlussvorschlag abstimmen:

Der Rat der Samtgemeinde Thedinghausen stellt fest, dass die Mitgliedschaft des Herrn Werner Warnecke, Thedinghauser Str. 49, 27339 Riede, ab sofort durch Verlust der Wählbarkeit (Wohnsitz außerhalb des Samtgemeindegebietes) im Rat der Samtgemeinde Thedinghausen beendet ist.

Abstimmungsergebnis: 27 dafür
1 Enthaltung

TOP 4 - Verabschiedung eines ausgeschiedenen Ratsmitgliedes

SGBgm. Schröder bedankt sich bei Herrn Werner Warnecke für seine geleistete Arbeit in den politischen Gremien der Samtgemeinde Thedinghausen, insbesondere wegen seiner engagierten Mitwirkung im Feuerschutzausschuss, und überreicht ihm eine Urkunde und ein Buchgeschenk.

TOP 5 - Verpflichtung des Ratsmitgliedes Johann Wendt mit Pflichtenbelehrung -DS-Nr. S.1.16.M519-

SGBgm. Schröder berichtet, dass aufgrund des Sitzverlustes von Herrn Werner Warnecke der frei gewordene Sitz an Herrn Johann Wendt übergeht, der das Mandat bereits schriftlich angenommen hat. Anschließend weist er Herrn Wendt auf die ihm obliegenden Pflichten aus den §§ 25-27 NGO hin und nimmt die Verpflichtung nach § 42 NGO vor.

TOP 6 - Teilweise Neubesetzung der Fachausschüsse einschl. Vertretungsregelung -DS-Nr. S.1.16.M520-

Stellv. Vorsitzender Lochte bittet die CDU-Fraktion mitzuteilen, welche Auswirkungen der Sitzübergang von Herrn Warnecke auf Herrn Wendt in den Fachausschüssen der Samtgemeinde hat.

Beigeordneter Rott teilt diesbezüglich mit, dass Herr Wendt in den Ausschüssen vertreten sein soll, in denen bislang Herr Warnecke mitgewirkt hat.

TOP 7 - Austritt des Ratsmitgliedes Artelt-Marquardt aus der FDP-Fraktion und die daraus resultierenden Folgen -DS-Nr. S.1.16.M521-

Stellv. Ratsvorsitzender Lochte teilt mit, dass Frau Artelt-Marquardt aus der FDP-Fraktion ausgetreten ist. Dieses kann zu Veränderungen im SGA und in den Fachausschüssen führen.

SGBgm. Schröder ergänzt, dass die Neuberechnung ergeben hat, dass die CDU und die FDP die gleiche Nachkommastelle, die für die Neubesetzung der Ausschüsse relevant ist, haben. In der Regel ist in einem solchen Fall ein Losentscheid üblich, um den letzten freien Ausschussplatz zu besetzen. Sollten sich die beiden betroffenen Fraktionen allerdings einig sein, wer diesen Platz erhalten soll, könnte auf einen Losentscheid verzichtet werden.

Beigeordneter Rott teilt mit, dass die CDU auf einen Losentscheid verzichtet, so dass die FDP den freien Platz erhält.

Beigeordneter Lübkeermann bedankt sich für das faire Verhalten der CDU und teilt mit, dass das ehemalige Fraktionsmitglied Frau Artelt-Marquardt nicht aus dem Schulausschuss abberufen wird, zumal in dieser Legislaturperiode keine Schulausschusssitzung mehr anberaumt ist.

TOP 8 - Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Samtgemeinderates am 16.06.2011

Die Niederschrift über die Sitzung des Samtgemeinderates am 16.06.2011 wird einstimmig genehmigt.

TOP 9 - Bericht des Samtgemeindebürgermeisters über wichtige Angelegenheiten

Es liegen keine Berichte des Samtgemeindebürgermeisters vor.

TOP 10 – Beratung und Beschlussfassung über den Antrag auf Optimierung der Beförderungszeiten der Linie 730 -DS-Nr. S.1.16.524 -

Ratsmitglied Artelt-Marquardt führt aus, dass es ihr ein wichtiges Anliegen war, die Situation für die Schüler, die die KGS in Kirchweyhe besuchen, zu verbessern, da es auch zu gefährlichen Situationen kommen kann, wenn über 25 Schüler direkt an der Fahrbahnkante über einen längeren Zeitraum auf den nächsten Bus warten müssen. Aufgrund des heutigen Meinungsaustausches in der Einwohnerfragestunde mit der Elterninitiative zieht sie ihren gestellten Antrag zurück.

TOP 11 - Entscheidung über die Annahme von Zuwendungen

Entfällt.

TOP 12 - Mitteilungen und Anfragen

- a) SGBgm. Schröder gibt bekannt, dass der Kreisverband Verden des Nieders. Städte- und Gemeindebundes Schulungen im Bereich Kommunalverfassungsrecht und Kommunales Haushaltsrecht den kommunalen Mandatsträgern kostenfrei anbietet. Interessierte Ratsmitglieder können sich anmelden.

TOP 12 - Mitteilungen und Anfragen

- b) Beigeordneter Ehlers erkundigt sich, weshalb die Außenjalousien an der Gudewill-Schule noch nicht repariert wurden, obwohl hier entsprechende Haushaltsansätze vorhanden sind.

SGBgm. Schröder berichtet, dass die Reparatur in den Herbstferien erfolgen soll.

TOP 12 - Mitteilungen und Anfragen

- c) Ratsmitglied Winkelmann erkundigt sich, wann die Glasflächen der neuen Buswartehäuschen erstmalig gereinigt werden.

SGBgm. Schröder sichert zu, dass die Antwort per Anmerkung zum Protokoll erfolgen wird.

Anmerkung der Verwaltung:

Die Ausschreibung für die Reinigung der Glasflächen an den Bushaltestellen wird kurzfristig erfolgen.

TOP 12 - Mitteilungen und Anfragen

d) Beigeordneter Mensen stellt fest, dass die CDU für die Wahlinformationsbroschüre ein urheberrechtlich geschütztes Foto der Samtgemeinde Thedinghausen verwendet hat und erkundigt sich, ob diesbezüglich eine Vergütung geplant sei.

Beigeordneter Ehlers erwartet ebenfalls eine entsprechende Entschädigung seitens der CDU.

Beigeordneter Lefers erklärt, dass bei der Samtgemeindeverwaltung angefragt wurde, ob dort Bilder vom Erbhof vorhanden sind, die der CDU zur Sichtung zur Verfügung gestellt werden könnten. Daraufhin habe die Verwaltung entsprechende Bilder zur Verfügung gestellt.

Beigeordneter Ehlers weist darauf hin, dass demzufolge keine Genehmigung zur Bildnutzung vorlag.

Beigeordneter Rott sieht es nicht ein, für die Bildnutzung irgendeine Vergütung zu bezahlen.

Ratsmitglied A. von Hollen teilt mit, dass sie sich persönlich dafür verbürgen wird, dass die CDU für die Bildverwendung eine Spende für einen guten Zweck leisten wird und sich diesbezüglich mit der Verwaltung in Verbindung setzen werde.

TOP 13 – Einwohnerfragestunde

Seitens der anwesenden Einwohner wird das Wort nicht gewünscht, woraufhin der stellv. Vorsitzende Lochte die Ratssitzung um 20:35 Uhr schließt.

Stellv. Vorsitzender

Samtgemeindebürgermeister

Protokollführer